

fio (AT)

„Ich glaub dass da was fehlt“

06.11.2024, Flucc Wien

Mit seiner neuen EP „Ich glaub dass da was fehlt“ (VÖ 1.11.2024) vollendet der Wiener New Wave Artist fio eine Reihe spannender Indie Song Releases, die von energetischen Gitarren Riffs bis hin zu HipHop Drumgrooves reichen.

Mit der ersten Single „Amor der kleine Ficker“, die Anfang des Jahres erschienen ist, zeigte sich fio losgelöst, mal ernst mal nicht und immer wienerisch charmant. Spätere Veröffentlichungen wie „10 vor 10“ und „Boxsack“ zementieren die gewohnt spannende Bandbreite des fio Kosmos und zeigen Einzigartigkeit, wenn es um Text und Performance geht. Eine Einladung ins Leben eines Mitte zwanzig Jährigen in der schönsten und gleichzeitig „anscheinend“ unfreundlichsten Stadt der Welt.

Irgendwo im Dating Dschungel der Neuzeit geht es in fios Songs ums Internet, das Mit- oder Gegeneinander und das Leben als Achterbahnfahrt. Ihm gelingt mit dieser EP ein musikalischer Spagat zwischen 90s | 00er Jahre Indie Musikreferenzen und New Wave Attitude.

Mit der neuen EP geht es 2025 auch wieder auf gleichnamige Tour durch Deutschland und Österreich.